

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 49 (1989-1990)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Pflichtkurse 1989/90 = Corsi obbligatori 1989/90

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Pflichtkurse 1989/90

### Verfügung des Erziehungsdepartementes

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kinderärztnerinnen).

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen vor- oder nachgeholt werden.
3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

## Corsi obbligatori 1989/90

### Decisione del dipartimento dell'educazione

(in virtù degli art. 3 e 6 dell'ordinanza sul perfezionamento professionale dei maestri delle scuole popolari e delle maestre di scuola materna).

1. I corsi obbligatori devono essere fissati in modo tale che del tempo occorrente per il corso vada al massimo la metà a carico della regolare attività della scuola o della scuola materna.
2. Se, determinando le date e l'orario dei corsi obbligatori, non si possa per ragioni organizzative tener conto dell'esigenza di cui al punto 1, si dovrà recuperare prima o dopo il corso almeno la metà delle lezioni perdute.
3. I maestri che insegnano in scuole con più classi di diversi gradi, possono optare per il corso di uno di questi gradi.
4. I corsi facoltativi devono in linea di principio svolgersi nei periodi in cui non c'è scuola.
5. Per poter frequentare i corsi di perfezionamento professionale facoltativi, che collimano con il periodo di scuola (trasferta al corso!), occorre chiedere in tempo utile l'autorizzazione del competente Consiglio scolastico ossia della Commissione per la scuola materna. Gli organi preposti devono essere informati qualche tempo prima anche sulla frequenza dei corsi obbligatori.

## Pflichtkurse 1989/90

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Turnberaterkurs: Thema: «Fairplay auch in der Schule»	19./20. Sept. 1989	Lenzerheide	ganzer Kanton	Alle Turnberater
<b>Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)</b>	20. November 1989 Mai 1990 April 1990	Scuol Chur Laax	ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt
Einführung in die neue romanische Lesebibel in Puter; Vallader und Surmiran	16. August/ 15. November 1989	Zernez	Schulbezirke Engadin–Münsterthal und Mittelbünden	Alle Lehrkräfte an romanischen Schulen, die 1989/90 oder 1990/91 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten
Einführung in die Grammatica Sursilvana und in das Surselvische Verbenbüchlein		Danis	Schulbezirk Vorderrhein/Glenner	Alle Lehrkräfte vom 1.–9. Schuljahr an romanischen Schulen
Einführung in das Romanische Liederbuch 5.–9. Klasse			Engadin–Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 5. Schuljahr an romanischen Schulen, die Singunterricht erteilen
Einführung in das Romanische Liederbuch 5.–9. Klasse	½ Tag im April	Tiefencastel	Schulbezirk Mittelbünden	Alle Lehrkräfte ab 5. Schuljahr an romanischen Schulen, die Singunterricht erteilen
Deutschunterricht Oberstufe: Schreiben	24./25. Nov. 1989 21. März 1989	Klosters	Schulbezirk Ober- und Unterlandquart	Alle Reallehrer und alle Sekundarlehrer phil. I, sowie alle Sekundarlehrer phil. II, die Deutschunterricht erteilen

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Corso obbligatorio per tutti i docenti di secondaria e i docenti di scuola di avviamento pratico			Bregaglia/Moesano/ Poschiavo	Tutti i docenti di secondaria e i docenti di scuola di avviamento pratico
Geschichte: Die mittel-alterliche Burg Storia: Il castello medievale	29./30. Sept. 1989 29/30 set. 1989	Rheinwald Moesano		Alle Lehrkräfte der 4.–6. Klasse Tutto i maestri dalla 4 <sup>a</sup> alla 6 <sup>a</sup> classe delle scuole elementare e speciale
Corso obbligatorio di biologia per i maestri dalla 4 <sup>a</sup> alla 6 <sup>a</sup> classe delle scuole elementari e della scuola speciale	25 ottobre 1989	Poschiavo	Bregaglia Poschiavo	Tutti i maestri dalla 4 <sup>a</sup> alla 6 <sup>a</sup> classe delle scuole elementare e speciale
Vertiefung des Kapitels «Ernährungslehre» im Lehrmittel «Tiptopf»		Chur	ganzer Kanton	Alle Hauswirtschaftslehrerinnen
Cultivaziun digl lun-gatg rumantschan scoligna	8 da nov. 1989	Casti	Surses/Alvra/Schons	Per tottas mussadras tgi magnan ena scoligna rumauntscha
Kindergarten oder Pflanzschule? Von der Eigenständigkeit des Kindergartens und seiner Bedeutung für die Gesellschaft	8. Sept. 1989	Zernez	Engadin/Münstertal/ Bergün	Alle Kindergartenlehrerinnen, die einen deutschen oder romanischen Kindergarten führen
Corso obbligatorio per i docenti delle scuole materne delle valli			Bregaglia/Mesolcina/ Poschiavo/Bivio	Per tutti i docenti tutti delle scuole materne

# Turnberaterkurs 1989

## **Region**

Ganzer Kanton

## **Kurspflichtig**

Alle Turnberater

## **Leiter**

Stefan Bühler, Präsident der kantonalen Schulturnkommission,  
Kantonales Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

## **Kursort**

Lenzerheide

## **Zeit**

Dienstag, 19. September 1989, 14.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 20. September 1989, 08.00 bis 16.00 Uhr

## **Programm**

Vorbereitung der Lehrerfortbildungskurse in den Turnberaterkursen 1989/90  
«Fairplay lehren, lernen, üben – im Alltag anwenden»

## **Kursziel**

Der Turnberater, ein guter Kursleiter

«Fair sein ist Ausdruck menschlicher Reife»

## **Aufgebot**

Die Turnberater erhalten vom Kantonalen Sportamt ein persönliches Aufgebot mit allen notwendigen Angaben.

# **Lebensrettung im Schwimmen (Wiederholungskurs Brevet I)**

## **Kurspflichtig**

Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.

## **Leiter**

Scuol: René Meier, Bademeister, 7550 Scuol

## **Kursorte und Termine**

Scuol, Hallenbad: Montag, 20. November 1989 16.30–20.00 Uhr

## **Besammlung**

Zur oben angegebenen Zeit umgezogen im Hallenbad des Kursortes.

## **Kursinhalt**

- Persönlicher Schwimmstil
- Rettungs- und Befreiungsgriffe
- Tauchen spielerisch
- Lebensrettende Sofortmassnahmen:
  - Beatmen von Mund zu Nase
  - Bewusstlosenlagerung

## **Mitbringen**

Badeanzug, Frottiertücher, Lehrmittel «Lerne Rettungsschwimmen», Schreibmaterial, Testat-Heft, Kleider

## **Wichtig**

Wir machen die Kursteilnehmer darauf aufmerksam, dass für die erfolgreiche Absolvierung des Kurses eine gute Kondition erforderlich ist.

## **Anmeldung**

Aus organisatorischen Gründen ist es nötig, dass sich die kurspflichtigen Lehrkräfte anmelden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Kursort Sie den WK absolvieren möchten.

## **Anmeldefrist**

Scuol: 21. Oktober 1989  
(Diese Anmeldefrist muss unbedingt eingehalten werden.)

## **Aufgebot**

Jeder Kursteilnehmer erhält eine persönliche Einladung.

# Einführung in die romanische Lesefibel für die Regionen Engadin–Münstertal und Mittelbünden

## **Regionen**

Schulbezirk Mittelbünden (Schulinspektor R. Netzer)  
Schulbezirk Engadin–Münstertal (Schulinspektor C. Gustin)

## **Kurspflichtig**

Alle Lehrkräfte an romanischen Schulen, die 1989/90 oder 1990/91 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten

## **Kursleitung**

Domenic Camastral, Chesa Solena, 7504 Pontresina  
Daniela Cina-Ulber, 7453 Tinizong  
Gian Carlo Conrad, Purtatscha, 7537 Müstair  
Prof. Christian Gerber, Plagaur, 7214 Fanas  
Claudio Gustin, 7536 Sta. Maria  
Leta Mosca-Gaudenz, 7554 Sent  
Rudolf Netzer, 7460 Savognin

## **Zeit**

Mittwoch, 16. August 1989 / 15. November 1989  
08.45 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.15 Uhr

## **Ort**

Zernez, Schulhaus

## **Besammlung**

Mittwoch, 16. August 1989, um 08.45 Uhr im Schulhaus in Zernez

## **Mitbringen**

Romanische Lesefibel des entsprechenden Idioms (Bezugsadresse: Kantonaler Druckschriften- und Lehrmittelverlag, Planaterrastrasse 14, 7000 Chur), Notizmaterial, Testat-Heft

## **Programm**

- Aufbau des neuen Lehrmittels für den Lese-Erstunterricht
- Einführung in die Lesefibel
- Praktisches Arbeiten mit der Lesefibel
- Informationen zur Umstellung auf die Steinschrift

## **Angebot**

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind rechtzeitig *vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

# Deutschunterricht Oberstufe: Schreiben

## Region

Schulbezirk Ober- und Unterlandquart (Schulinspektor St. Niggli)

## Kurspflichtig

Alle Reallehrer und alle Sekundarlehrer phil. I., sowie die Sekundarlehrer phil. II., die Deutschunterricht erteilen.

## Kursleitung

Prof. Dr. Horst Sitta, Fuederholzstrasse 27, 8704 Herrliberg

Kathrin Bebié, Chesa Somvih, 7503 Samedan

Othmar Bühler, Sur Rieven 15, 7013 Domat/Ems

Valentin Guler, Saluferstrasse 36, 7000 Chur

Josef Nigg, Büehlweg 62, 7204 Untervaz

## Zeit

Freitag, 24. November 1989, 08.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 25. November 1989, 08.00 bis 11.45 Uhr

Mittwoch, 21. März 1990, 08.00 bis 17.00 Uhr

## Ort

Klosters, Sekundarschulhaus

## Besammlung

Freitag, 24. November 1989, um 08.00 Uhr im Sekundarschulhaus in Klosters

## Mitbringen

Notizmaterial, Testat-Heft

## Programm

Gestaltung des schriftsprachlichen Unterrichts; wobei die folgenden Themen behandelt werden:

- Überblick über die didaktischen Entwicklungen und Folgerungen für den Lernbereich Schreiben
- Phasen des Schreibprozesses
- Schreibanlässe
- Möglichkeit des Verfassens von Texten im Oberstufenunterricht
- Ausblick: Stellenwert der Grammatik im Schreibunterricht

## Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind *rechtzeitig vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

# Bündner Geschichte: Die mittelalterliche Burg

## **Region**

Rheinwald, Misox, Calanca

## **Kurspflichtig**

Alle Lehrkräfte der 4.–6. Klasse inkl. Kleinklassen

## **Kursleitung**

Prof. Dr. Werner Meyer, Historisches Seminar, Hirschgässlein 21, 4051 Basel

Luigi Corfù, 6563 Mesocco

Kurt Wanner, in da Studa, 7435 Splügen

## **Zeit**

Freitag, 29. September 1989, 08.30 bis ca. 21.00 Uhr

Samstag, 30. September 1989, 08.30 bis 16.00 Uhr

## **Orte**

Splügen, Mesocco ... Bellinzona

## **Besammlung**

Freitag, 29. September 1989, um 08.30 Uhr im *Schulhaus* in Splügen

## **Mitbringen**

Wird mit der Kurseinladung mitgeteilt

## **Programm**

Wird mit der Kurseinladung mitgeteilt

## **Aufgebot**

Die kurspflichtigen Lehrkräfte erhalten eine Einladung mit dem Kursprogramm und weiteren Informationen.

# **Corso obbligatorio di storia per i maestri dalla 4<sup>a</sup> alla 6<sup>a</sup> scuola elementare e speciale**

## **Regione**

Moesano, Rheinwald

## **Obbligo di frequenza del corso**

Tutti i maestri dalla 4<sup>a</sup> alla 6<sup>a</sup> classe della scuola elementare e speciale

## **Tematica**

Storia nella scuola elementare: «Il Castello mediovale»

## **Responsabili**

Prof. Dr. Werner Meyer, Historisches Seminar, Hirschgässlein 21, 4051 Basel

Luigi Corfù, 6563 Mesocco

Kurt Wanner, In da Studa, 7435 Splügen

## **Orario**

Venerdì 29 settembre 1989 dalle ore 08.30 alle 21.00

Sabato 30 settembre 1989 dalle ore 08.30 alle 16.00

## **Luoghi del corso**

Splügen, Mesocco, ... Bellinzona

## **Raduno**

Venerdì 29 settembre 1989 alle ore 08.30 a Splügen, Scuole comunali

## **Materiale occorrente**

Viene comunicato assieme all'invito al corso

## **Programma**

Viene comunito assieme all'invito al corso

## **Convocazione**

Tutti gli insegnanti obbligati al corso ricevono un invito personale, con il programma e altre informazioni

## **Corso obbligatorio di biologia per i maestri dalla 4<sup>a</sup> alla 6<sup>a</sup> classe delle scuole elementari e della scuola speciale**

### **Regione**

Bregaglia, Poschiavo

### **Obbligo di frequenza del corso**

Tutti i maestri dalla 4<sup>a</sup> alla 6<sup>a</sup> classe della scuola elementare e speciale

### **Tematica**

Insegnamento della zoologia nella scuola elementare

### **Responsabile**

Prof. Otmaro Lardi, Via Calundis 35, 7013 Domat/Ems

### **Orario**

Mercoledì 25 ottobre 1989 dalle 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30 alle 17.00

### **Luogo**

Poschiavo

### **Programma**

- Introduzione e presentazione del nuovo sussidirario di biologia «la selvaggina», con elaborazione di singoli capitoli
- Presentazione delle nuove «guide naturalistiche», con vari esercizi di applicazione
- Complementi didattici, riguardanti i micromammiferi e gli uccelli
- Lavoro di gruppo all'aperto

### **Materiale occorrente**

Materiale per scrivere, libretto di frequenza, scarpe e indumenti adatti per un lavoro all'aperto.

### **Convocazione**

Questo avviso vale come convocazione. Non saranno inviate convocazioni personali. Chi non potesse frequentare il corso, deve segnalarlo tempestivamente, prima che abbia luogo il corso, al Dipartimento dell'educazione, Ufficio aggiornamento insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira.

# **Kindergarten oder Pflanzschule? Von der Eigenständigkeit des Kindergartens und seiner Bedeutung für die Gesellschaft**

## **Regionen**

Engadin/Münstertal/Bergün

## **Kurspflichtig**

Alle Kindergärtnerinnen, welche einen deutschen oder romanischen Kindergarten führen.

## **Kursleiter**

Fritz Gafner, Evang. Kindergärtnerinnenseminar, Dienerstrasse 59, 8004 Zürich

## **Zeit**

Freitag, 8. September 1989, 14.00 bis 17.00 Uhr

## **Ort**

Zernez, Schulhaus

## **Besammlung**

Freitag, 8. September 1989, um 14.00 Uhr im Schulhaus in Zernez

## **Mitbringen**

Notizmaterial, Testat-Heft

## **Programm**

- Referat zum Thema «Kindergarten oder Pflanzschule? Von der Eigenständigkeit des Kindergartens und seiner Bedeutung für die Gesellschaft»
- Diskussion in Gruppen zu den folgenden und eventuell weiteren Fragen?
  1. Wo und wie wird die Eigenständigkeit des Kindergartens verkannt und beeinträchtigt?
  2. Wo und wie kann die Kindergärtnerin die Bedeutung des Kindergartens besser bekannt machen?
  3. Bestehen Ansätze in der Schule zu einer Weiterführung der im Kindergarten geleisteten Erziehungsarbeit?
  4. Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Schule.
- Pause
- Zusammenfassung der Gruppenarbeiten im Plenum und Abschluss der Tagung.

## **Aufgebot**

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Eventuelle Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind rechtzeitig *vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

# Cultivaziun digl lungatg rumantsch an scoligna

## Regiun

Alvra/Surses/Schons

## Obligaziun da frequentar igl curs

Per tottas mussadras tgi magnan ena scoligna rumantscha

## Manaders digls curs

Constanza Filli, Buchs (SG)

Claudio Steier, Savognin

Rudi Netzer, Savognin

Reto Capeder, Savognin

## Data

mesemda, igls 8 da november 1989

dallas 08.30–17.00

## Li

Casti (scola Cumpogna)

## Program

- 08.30–09.00 Bavagnaint e pled d'introducziun (Rudi Netzer)
- 09.00–09.30 Pussebladads da gis (Constanza Filli)
- 09.30–09.45 Pictograms (Reto Capeder)
- 09.45–10.15 Pôssa da café
- 10.15–10.45 Igl purtret ed igl pled (Constanza Filli)
- 10.45–12.00 Lavour practica (Constanza Filli)
- 12.00–14.00 Giantar da cumpagneia
- 14.00–15.30 Cuntinuaziun dalla lavour practica
- 15.30–15.45 Pôssa da café
- 15.45–16.45 Cant (Claudio Steier)
- 16.45–17.00 Discussiun e conclusiun digl curs

## Invitaziun

Las mussadras survignan en'invitaziun persunala cun las indicaziuns necessarias.